

Golf & Natur

Der Golfplatz als Biotop



Naturschutz - Gartenvögel mit Nistkästen helfen

Wenn es aus dem Nistkasten leise piepst und die Altvögel dorthin fliegen, um ihren Nachwuchs zu füttern, ist das für Naturfreunde ein ganz besonderes Erlebnis. Zugleich ist das Anbringen von Nistkästen für unsere heimischen Vogelarten eine wichtige Hilfe, denn in der Natur finden sie immer weniger geeignete Nisthöhlen. So fehlen etwa in den ausgeräumten modernen Landschaftsräumen morsche Bäume, in denen Vögel früher häufig ihren Nachwuchs aufzogen.

Vögel bereiten uns Menschen so viel Freude. Sie verbreiten Samen, vertilgen Schädlinge und helfen damit in jedem Garten und auf den Feldern. So auch auf dem Golfplatz.

Wir haben, rechtzeitig vor Beginn der neuen Brutsaison, begonnen auf der Anlage Nistkästen aufzuhängen. Dazu wurde Georg Bläsi, ein 72-jähriger Naturfreund aus Börtlingen hinzugezogen, der aus gut getrockneten Douglasien- und Lärchenstämmen Nistkästen für unsere heimischen Singvögel fertigt. Er selbst war beim Aufhängen der Nistkästen vor Ort und war von der Vielzahl an Bäumen, Sträuchern und Hecken, die sich auf unserer Anlage befinden, begeistert.



Mittlerweile baumeln Nistkästen für Meisen, Spatzen und Stare. Jedes Vogelhaus ist ein Unikat. Es muss frei hängen, damit Katzen und andere Räuber kein leichtes Spiel haben. Innen sind sie angeraut, damit die Jungvögel besser heraus kommen. Das genau bemessene Einflugloch, bestimmt, für welche Vogelart der Nistkasten gedacht ist. Damit die Spechte das Einflugloch nicht größer hacken können, wurde es mit einer kleinen Metallplatte versehen. Die Halbhöhlen für Rotschwänzchen, haben ein stabiles Gitter, damit Elstern und Krähen die Jungen nicht herauspicken.

Die Nistkästen wurden gut sichtbar, aber doch geschützt vor Wind und praller südlicher Sonne angebracht. Eine Ausrichtung nach Osten oder Südosten ist ideal.

Ist der Nistkasten ideal platziert und bietet Schutz lässt er sich leicht für die Tiere anfliegen, so ist es sehr wahrscheinlich, dass ein Brutpaar in den nächsten 1-2 Jahren dort Unterschlupf sucht und zu Brüten beginnt. Wenn es den Vögeln gefällt, dann kommen sie oft Jahr für Jahr an denselben Nistplatz zurück.

